

Willkommen in der Profioberstufe

Ausblick

- Gliederung der Oberstufe
- Leistungsbewertung in der Oberstufe
- Aufgabenfelder
- Belegpflichten E
- Profile
- Wahlmöglichkeiten
- Ausblick auf das Abitur
- FAQ



Gliederung der Oberstufe



Leistungsbewertung in der Oberstufe

- Bewertungen in der sechststufigen Skala (sehr gut- ungenügend) und ergänzend als Punkte (15/14/13=1, 12/11/10=2 etc.)
 - Fachliche Leistung, umfasst Sach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenz
- Leistungen in Unterrichtsbeiträgen („mündlich“) und in Leistungsnachweisen (Klausuren und Klausurersatzleistungen),
Unterrichtsbeiträge sollen Ausschlag geben

- Leistungsnachweise: PGF und i.d.R. Kernfächer 2x/Halbjahr, alle anderen Fächer 1-2/Halbjahr, i.d.R. zweistündig
- Lehrkräfte sind verpflichtet, regelmäßig über Kriterien und Leistungsstand der Unterrichtsbeiträge zu informieren und rechtzeitige Verbesserungen zu ermöglichen

Was sich generell empfiehlt...

- pünktlich zu erscheinen
- Materialien parat zu haben
- geringe Fehlzeiten anzuhäufen
- unentschuldigtes Fehlen zu vermeiden
- Unterkurse zu vermeiden (mind. 05 Pkt. erwirtschaften)
- rechtzeitig bei Problemen jeder Art zu kommunizieren
(FachlehrerIn, KlassenlehrerIn, Oberstufenleitung,
Herr Flittiger, Frau Brunkow)

Aufgabenfelder

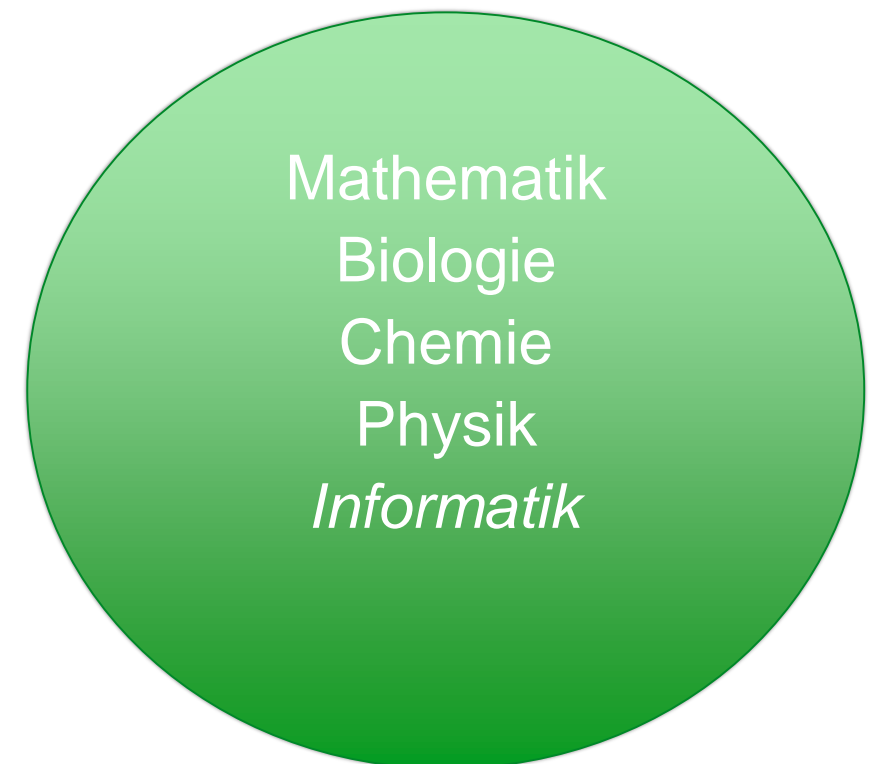
sprachlich-literarisch-
künstlerisch



gesellschafts-
wissenschaftlich



mathematisch-
naturwissenschaftlich



Belegpflichten E

- Kernfächer (De, E, Ma)
 - Geschichte und Sport
- zwei Fächer aus d. mathematisch-naturwissenschaftlichen Aufgabenfeld,
 - eine weitere Fremdsprache auf grundlegendem Niveau,
 - eines der Fächer Kunst, Musik oder Darstellendes Spiel,
 - Geografie und Wirtschaft/Politik,
 - Religion/Philosophie

Sonderfälle:
Informatik, Spanisch

Profile

gemeinsame thematische Ausrichtung

Profilgebendes Fach (PGF)



Profilergänzendes Fach (PEF)



Profilergänzendes Fach (PEF)

E-Phase: 3stdg.

Q-Phase: 4stdg. auf erhöhtem Niveau

PEF werden nicht gewählt, sondern von der Schule gesetzt. Sie können im Verlauf der Oberstufe wechseln.

Profilwahl und -wechsel

- aktuell: **VOR**wahl des Profils
- Beratung durch KlassenlehrerInnen und Oberstufenleitung möglich
Abgabe der Vorwahl: 04.03.
- Schule erstellt ein verbindliches Angebot für die Profile (14.03.)
- Verbindliche Wahl des Profils Abgabe der Profilwahl: 23.03.
- Wechsel des Profils dann in der Regel nur noch zu Beginn des 2. Halbjahres der E-Phase möglich

Wahlkriterien

- Interesse für das Fach
- Interesse für das „Drumherum“ des Faches
z.B. Interesse für aktuelle Politik für WiPo (Zeitungen lesen)
- Berufswunsch
- Leistungen bisher - berücksichtigen, aber nicht zum alleinigen Kriterium machen
- Eigene Sozial- und Selbstkompetenz beachten:
Was kann ich wirklich gut?
z.B. gern auf der Bühne stehen – sonst passt DS nicht
- Nicht ratsam: „Lehrkräfte wählen“

Wahlmöglichkeiten

Profil

Ästhetisch

NaWi

GeWi

Sport

Sprachlich

PGF

Ku

Bio

Che

Phy

WiPo

Ek

Ge

Spo

Frz

2. Fremdsprache (Frz./Forts., Lat./Forts. oder Span./Neubeginn)

3. Fremdsprache

2 Naturwissenschaften

Musik oder DS

Kunst, Musik oder DS

Religion oder Philosophie

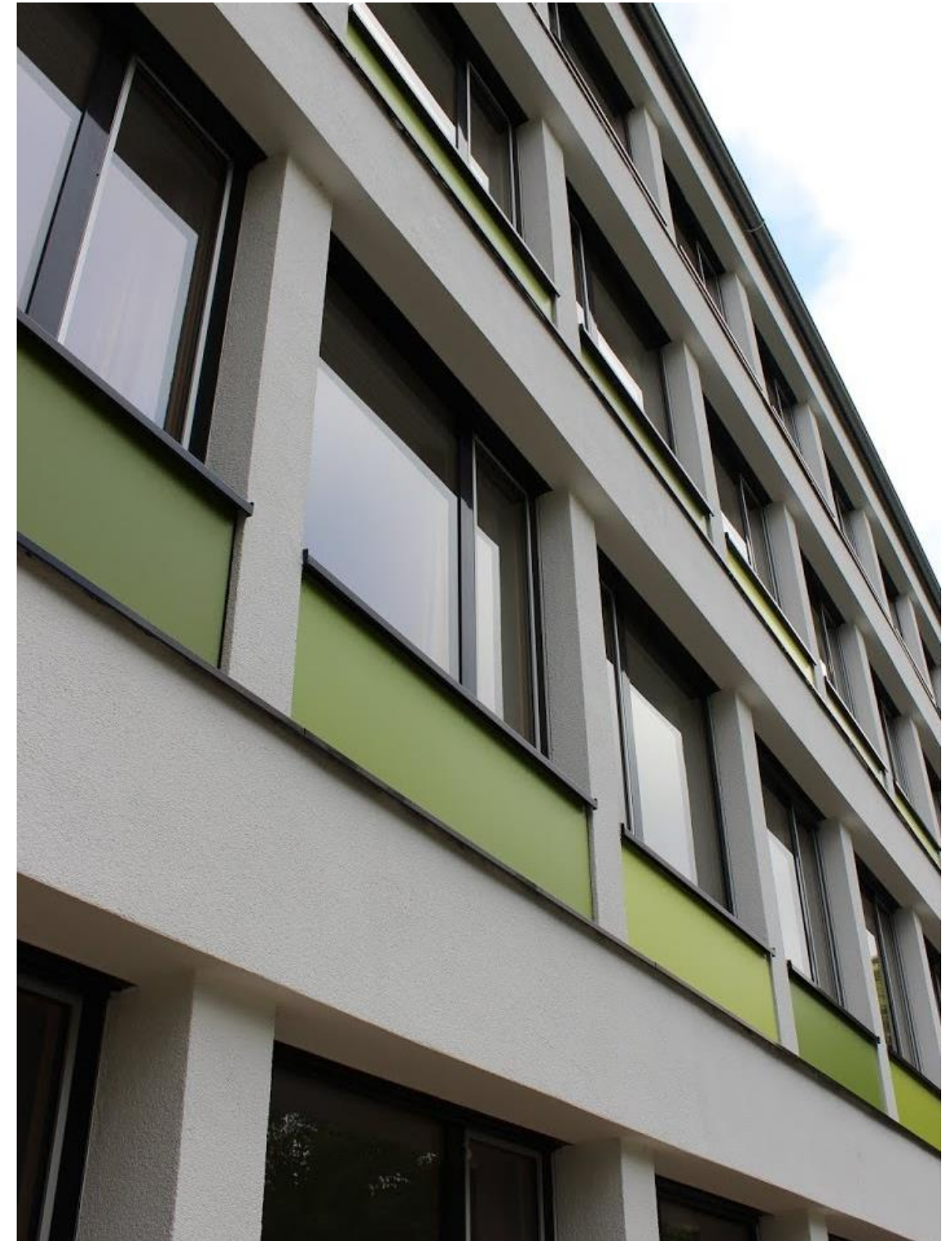
2 Fremdsprachen (Engl.+ eine weitere) und 1 Naturwissenschaft
oder

2 Naturwissenschaften und Englisch

am Ende der E-Phase
(nur Ästheten, GeWi und Spo)

...und das Abitur?

Ein Ausblick auf die Q-Phase



Berechnung der Endzensur

Block I
36 Ergebnisse
aus Q-Phase

- alle Ergebnisse Prüfungsfächer
- alle Ergebnisse Kernfach, das nicht Abiprüfungsfach ist
- 2x Ge
- 2x Re/Phi
- neue Fremdsprache (Span.): 2 aus Q2
- 4 x NaWi
- 1x Ku/Mu/DS
- 2x EK/WiPo
- 4x PeF

Keine einfache Addition; man muss
29x mind. 05 Punkte erreichen

Block II
Ergebnisse
der Prüfungen

- Jedes Prüfungsfach gleich gewichtet
- Mind. 05 Punkte

Genauere Informationen
gibt es nächstes Jahr um
diese Zeit in der
E-Phase 😊

Zu beachten bei der Auswahl der Prüfungsfächer

- Aus jedem Aufgabenfeld (siehe Folie 7) ist mindestens ein Fach als Abiturprüfungsfach zu wählen
- Das Fach muss durchgehend seit der E-Phase belegt worden sein (siehe auch FAQ/Folie 20/21)

schriftlich

Block II Prüfungen

mündlich

1. Eins der Kernfächer De, En, Ma – Zentralabitur
2. Eins der Kernfächer De, En, Ma – Zentralabitur
3. PGF – dezentrales Abitur

4. Prüfungsfach

(mündliche Prüfung oder Präsentationsprüfung)

freiwillig:

5. Prüfungsfach

(mündliche Prüfung oder bes. Lernleistung)

FAQ

1. Prüfungsfachkombinationen
2. Fremdsprachen und Naturwissenschaften:
Belegung an der TMS
3. Gesellschaftswissenschaften und musisch-
künstlerische Fächer in Q2

Welche Prüfungsfächer ergeben sich, wenn...?

Profil	Ästhetik				oder			
		1. DE	EN	MA		1. DE	EN	MA
		2. DE	EN	MA		2. DE	EN	MA
		3. KU				3. KU		
		4. GeWi				4. GeWi		
		5. NaWi						
Profil	NaWi				oder			
		1. DE	EN	MA		1. DE	EN	MA
		2. DE	EN	MA		2. DE	EN	MA
		3. NaWi				3. NaWi		
		4. GeWi				4. GeWi		
Profil	Sprachen				oder			
		1. DE	EN	MA		1. DE	EN	MA
		2. DE	EN	MA		2. DE	EN	MA
		3. Frz				3. Frz		
		4. GeWi				4. GeWi		
		5. NaWi						

Blau: Prüfungsfächer
1., 2. und 3. Prüfungsfach schrift., 3./4. mdl.
(siehe Folie oben)

Profil Sport

1. DE EN MA
2. DE EN MA
3. Sport
4. GeWi
5. Nawi

oder

1. DE EN MA
2. DE EN MA
3. Sport
4. GeWi

Profil Gesellschaftswissenschaften

1. DE EN MA
2. DE EN MA
3. GeWi
4. NaWi

oder

1. DE EN MA
2. DE EN MA
3. GeWi
4. GeWi/NaWi/Sprl.

Fremdsprachen und Naturwissenschaften: Belegung in der Oberstufe der TMS

	Belegung:	Zu bedenken:
Spanisch (Neubeginn E-Phase/10. Klasse)	10. bis 12. Klasse (E, Q1, Q2) (=Pflicht)	<ul style="list-style-type: none"> Spanisch darf in E in keinem Halbjahr mit 00 P. abschließen, sonst muss automatisch die E-Phase wiederholt werden. Beide Leistungen aus Q2 (Semesternoten Q2.1 und Q2.2) müssen in Block I des Abiturs eingebracht werden.
Französisch (Fortsetzung des Unterrichts seit der 6. Klasse)	<ul style="list-style-type: none"> Die Profile GeWi, Ästhet. und Sport entscheiden nach der 10.Klasse (=E), ob sie Englisch+Französisch+eine Naturwissenschaft (außer Informatik) oder zwei Naturwissenschaften (davon darf eine Informatik sein - Sonderregelungen beachten) und Englisch belegen 	<ul style="list-style-type: none"> Wer in diesen Profilen Spanisch gewählt hat, muss Spanisch weitermachen; er ist also auf Englisch+Spanisch+eine Naturwissenschaft (außer Informatik) festgelegt Das NaWi-Profil gibt Französisch/Latein ab und hat dann Englisch als Fremdsprache bis zum Abitur; Spanisch muss weitergemacht werden (=keine „Wahl“ für Nawi, alles automatisch) Das Sprachprofil behält seine 3 Sprachen und eine Naturwissenschaft; wenn zuvor unter den beiden in E einmal Informatik war, behält man jetzt die andere (keine „Wahl“ für die Sprachler, alles automatisch)
Latein (Fortsetzung des Unterrichts seit der 6. Klasse)	<ul style="list-style-type: none"> Wurde Latein als 2. Fremdsprache fortgesetzt in E, gelten die Ausführungen für Französisch sinngemäß auch für Latein (siehe dort) Latein als 3. Fremdsprache (Neubeginn in E) wird derzeit nicht angeboten. 	<ul style="list-style-type: none"> Kleines Latinum: nach der 9. Klasse (Note: mind. 4) KMK Latinum: nach der 10. Klasse (mind. 05 Pkt.) Großes Latinum: nach der 12. Klasse; bei dringendem Wunsch, das große Latinum zu erwerben, wird nach Rücksprache eine alternative Möglichkeit (z.B. eine Prüfung) gesucht

© Dr.M.Wulf



Ich freue mich über Fragen und Rückmeldungen!

Dr. Meike Wulf, Oberstufenleitung

Zum Nachlesen

Die Profioberstufe in Schleswig-Holstein

(Informationen des Ministeriums für Schule und Berufsbildung)

<http://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/S/schulsystem/profiloberstufe.html>

OAPVO

(Landesverordnung über die Gestaltung der Oberstufe und der
Abiturprüfung an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen)

<http://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/jportal/?quelle=jlink&query=GymOAbiPrO+SH&psml=bssshoprod.psml&max=true&aiz=true>

Zentralabitur

(Themenkorridore, Anforderungen etc.)

<http://za.schleswig-holstein.de/content/zentralabitur.php?group=11&ugroup=1>

© für die Inhalte dieser Präsentation: Dr.M.Wulf, Lübeck 2016
Weiterverwendung bitte nur nach persönlicher Absprache.